

Geduzt werden...

Beitrag von „Grisuline“ vom 7. Dezember 2011 18:07

Hallo Josh,

wenn Du nun schon eine Weile geduzt wirst und niemand der Lehrer daran Anstoß nahm bzw. eingriff, wäre es vermutlich eher unklug, jetzt auf das "Sie" zu bestehen. Alle Versuche, à la "Sieze mich gefälligst, ich bin eine Respektsperson", werden schnell ins Lächerliche kippen, weil Du am Ende wenig überzeugende Handhabe hast das Siezen durchzusetzen.

Vermutlich ist es hilfreich, sich jetzt nicht auf das Sie zu verstießen, sondern es locker zu nehmen. Ich richte in solchen, etwas verfahrenen Situationen meinen Fokus ganz gezielt auf die Schüler, die offen und freundlich oder wenigstens neutral sind. Manchmal spielt einem nämlich auch die Wahrnehmung einen Streich und man generalisiert zu sehr. Die freundlichen Signale entgehen einem dann. Es hilft oft schon enorm, Freundlichkeit (und sei sie noch so klein) einfach nur wahrzunehmen.

Ich erinnere mich an meine Zeit in Frankreich. Mit offenen Armen bin ich da auch nicht empfangen worden, obwohl ich gesiezt wurde.

Bleib deinerseits freundlich und weise Provokationen freundlich aber bestimmt zurück, am besten auf Deutsch. Der Ton macht in dem Fall mehr die Musik, vermute ich. Und am meisten nervt die Schüler in diesem Spiel, wenn Du die Nerven behältst.

Noch eine andere oder ergänzende Möglichkeit: Vielleicht kannst Du einfach zum Thema machen, wie die Anrede im Deutschen gehandhabt wird, nicht auf Dich bezogen, sondern unter dem Aspekt Landeskunde. Kleine Rollenspiele, in denen man zwischen Du und Sie je nach Kontext wählen muss. Der Lehrer-Schüler-Kontext ist dann einer von vielen und löst ja vielleicht auch das Gefühl aus, dass das Du unpassend sein könnte.

Viel Erfolg! Grisuline